



Evelyn Buyken

## Bach-Rezeption als kulturelle Praxis

Johann Sebastian Bach zwischen 1750 und 1829 in Berlin

ARCHIV FÜR MUSIKWISSENSCHAFT – BEIHEFT 81

### DIE AUTORIN

Evelyn Buyken studierte Schulmusik und Germanistik sowie Barockvioloncello und Viola da gamba in Köln und Rom. Seit 2016 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität zu Köln und Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Aktuell arbeitet sie über Methoden künstlerischer Forschung und über den Körper als Speicher musikalischen Wissens.

Trotz zahlreicher musikwissenschaftlicher Arbeiten hat die Vorstellung einer plötzlichen Wiederentdeckung J. S. Bachs durch F. Mendelssohn Bartholdy im Jahr 1829 beharrlich das kulturelle Gedächtnis bestimmt. Diese Studie setzt sich kritisch mit dieser Art von musikhistoriographischer und -wissenschaftlicher Wissensproduktion auseinander und definiert auf der Basis umfassender Quellenstudien und -kritik den Begriff der Rezeption neu, nämlich im Sinne einer Vielfalt kultureller Praxis. Denn die frühe Rezeption J. S. Bachs zwischen 1750 und 1829 fand auf vielfältige und distinkte Art und Weise in Berlin statt: Bachs Musik war Experimentierfeld musikalischer Praxis in häuslich-intimer Atmosphäre, musikalisches Vermittlungsprogramm im privaten Bürgerhaus und Diskussionsstoff in Briefen. Evelyn Buyken zeichnet ein plastisches Bild dieser oft nur marginal behandelten frühen Phase der Bach-Rezeption. Im Fokus stehen die unterschiedlichen Rezeptionspraktiken, ihre Trägerinnen und Träger sowie die Räume und Medien, in denen die Musik Bachs nach 1750 aufgeführt und besprochen wurde. Mikrostudien zu Lea Mendelssohn Bartholdy und Sara Levy nehmen den häuslich-familialen Musikraum besonders in den Blick.

### AUS DEM INHALT

Einleitung | Eine methodenkritische Grundierung: Bach und Rezeption | Bach-Rezeption I: Bach reflektieren zwischen 1750 und 1829 in Berlin | Bach-Rezeption II: Bach praktizieren zwischen 1750 und 1829 in Berlin | Quellen- und Literaturverzeichnis | Register

2018

332 Seiten mit 3 s/w-Abbildungen

€ 59,-

978-3-515-12058-6 **GEBUNDEN**

978-3-515-12066-1 **E-BOOK**



Franz Steiner  
Verlag

Hier bestellen:  
[www.steiner-verlag.de](http://www.steiner-verlag.de)